

# **VERORDNUNG**

## **über die Festsetzung der Hebesätze für die Grundsteuer**

der Stadtgemeinde Hollabrunn

(In der Fassung des Gemeinderatsbeschlusses vom 16.12.2009)

Gemäß § 27 Bundesgesetz vom 13. Juli 1955 über die Grundsteuer (Grundsteuergesetz 1955) BGBl. Nr. 149/1955 in der derzeit geltenden Fassung und § 15 Abs. 1 Finanzausgleichgesetz 2008 (FAG 2008) BGBl. I Nr. 103/2007 in der derzeit geltenden Fassung wird verordnet:

Für die Berechnung des Jahresbetrages der Grundsteuer wird der Hundertsatz (Hebesatz) des Steuermessbetrages oder des auf die Gemeinde entfallenden Teiles des Steuermessbetrages wie folgt festgelegt:

- |  |          |
|--|----------|
| 1. Grundsteuer für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) | 500 v.H. |
| 2. Grundsteuer für sonstige Grundstücke (Grundsteuer B)                    | 500 v.H. |

Die Verordnung tritt am 1. Jänner 2010 in Kraft.